



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 14. September 2017

Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

<u>Vorsitz :</u>	Christa Gabriel (SPD)
Anwesende Stadtverordnete:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Es fehlten:	siehe Anlage 3
Beginn (öffentlicher Teil): 16:15 Uhr	Ende: 23:00 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen der Drucksachenlisten (DL Nrn.) 23/17 NÖ, 24/17 + NÖ, 25/17 + NÖ, 26/17 + NÖ, 27/17 + NÖ, 28/17 + NÖ, 29/17 + NÖ, 30/17

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Entschuldigt waren:

Stv. Brüder
Stv. Lüderitz
Stv. Mensching
Stv. Mucha
Stv. Wilhelmy

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

Tagesordnung I

0298 Tagesordnung

Der Tagesordnung der heutigen Sitzung wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Umsetzung

auf Antrag von L&P

Punkt 24 der TO II	Carl-von-Ossietzky-Schule Neubau
Punkt 2 der TO III	Kastrations-/Kennzeichnungspflicht Katzen
Punkt 7 der TO III	Fahrradvermietsystem

2. Absetzung

Punkt 4 der TO I - Tätigkeitsbericht des Kommunalen Frauenreferats wird aus terminlichen Gründen von der Tagesordnung der heutigen Sitzung abgesetzt.

3. Anträge/Neufassungen/Änderungsanträge

CDU	zu Punkt 5 der TO I	Kitagebühren	Beitragsfreiheit
FDP	zu Punkt 5 der TO I	Kitagebühren	Beitragsfreiheit
AfD	zu Punkt 7 der TO I		Ferienwohnungssatzung
FDP	zu Punkt 8 der TO I	Parkraummanagementkonzept	
L&P	zu Punkt 9 der TO I	Kitagebühren	Beitragsfreiheit
FDP	zu Punkt 13 der TO I		Kunstsommer/Biennale
L&P	zu Punkt 24 der TO II		C.-v.-Ossietzky-Schule
L&P	zu Punkt 2 der TO III		Kastrations- /Kennzeichnungspflicht Katzen

PROTOKOLLERKLÄRUNGEN / ABSTIMMUNGSVERHALTEN

4. Protokollerklärungen

der SPD-Fraktion zu

Punkt 6	der TO II	Ludwig-Beck-Preis
Punkt 2	der TO III	Kastrations-/Kennzeichnungspflicht Katzen (umgesetzt auf TO I)

der CDU-Fraktion zu

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

Punkt 2 der TO III		Kastrations-/Kennzeichnungspflicht Katzen (umgesetzt auf TO I)
--------------------	--	--

der FDP-Fraktion zu

Punkt 24 der TO II		Carl-von-Ossietzky-Schule Neubau (umgesetzt auf TO I)
--------------------	--	---

Punkt 9 der TO III		Neubau Schienenfahrzeugwerkstatt
--------------------	--	----------------------------------

der Fraktion L&P zu

Punkt 8	der TO II	Fahrplanwechsel
---------	-----------	-----------------

Punkt 9	der TO II	Schulbauliste
---------	-----------	---------------

Punkt 10	der TO II	Neuausrichtung städt. Altenpflege
----------	-----------	-----------------------------------

Punkt 11	der TO II	Investitionscontrolling
----------	-----------	-------------------------

Punkt 49	der TO II	Friedhofsentwicklungskonzept
----------	-----------	------------------------------

der Fraktion FW/BLW zu

Punkt 55	der TO II	Teilnahme Expo-Real
----------	-----------	---------------------

der Fraktion LKR/ULW zu

Punkt 6	der TO I	Wiesbadener Sportlandschaft
---------	----------	-----------------------------

5. Abstimmungsverhalten zu Tagesordnung II

Das Abstimmungsverhalten von SPD, AfD, FDP, L&P und FW/BLW wird datentechnisch übernommen.

6. Vertagung aus Zeitgründen

Der folgende Punkt kommt aus Zeitgründen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.11.2017 zum Aufruf:

Punkt 9 der TO I		Fußgängerzone attraktivieren - Wiesbadens Einzelhandel stärken
------------------	--	--

7. Zurückziehen

Punkt 12 der TO I		Sicherheit im öffentlichen Raum erhöhen
-------------------	--	---

wird von Seiten der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen.

Einstimmig

0381 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 29.06.2017

Die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.06.2017 wird genehmigt.

Enth. Stv. Deusser-Bettin

0382 Mitteilungen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Gabriel teilt mit, dass am 05.10.2017 eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zur Einbringung des Haushalts stattfindet.

0383 16-F-99-0001

Fragestunde

1. Die Fragen Nrn. 65, 81, 75, 72, 79, 76 und 77 haben durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache ihre Erledigung gefunden.
2. Die Fragen Nr. 83 und 88 sind zurückgezogen.
3. Die Frage Nr. 69 ist zum Aufruf in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.11.2017 vorgesehen.
4. Die Fragen Nrn. 78, 73, 80, 68, 82, 84, 85, 86 und 87 sind ebenfalls für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.11.2017 vorgesehen.

0384 17-V-01-0027

Tätigkeitsbericht 2014 - 2016 des Kommunalen Frauenreferates

Der Punkt wird von der Tagesordnung der heutigen Sitzung abgesetzt.

Die Punkte 5 und 10 (Beitragspflicht Kitagebühren) werden gemeinsam beraten.

0385 17-F-01-0016

Volle Beitragsfreiheit für Eltern und Entlastung der Kommunen bei Kitagebühren
- Antrag der SPD-Fraktion vom 29.08.2017 -

Stv. Rottloff begründet den Antrag.

Stv. Lohrmann begründet den Änderungsantrag der FDP.

Stv. Wallmann beantragt, zu diesem Antrag im Haupt- und Finanzausschuss über die finanziellen Auswirkungen zu berichten.

Stv. Hinnerger beantragt, alle Anträge in einer Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie zu beraten.

Stv. Rutten beantragt auch die Überweisung aller Anträge in eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie. Alternativ beantragt er die getrennte Abstimmung aller Punkte des Antrages.

Stv. Ruf beantragt, den 1. Punkt des SPD-Antrages schon heute zu beschließen.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Stv. Diers beantragt ebenfalls Ausschussüberweisung.

Stv. Ruf bringt einen Formulierungsvorschlag zum 1. Absatz des Antrages ein, den sie aber wieder zurückzieht.

Nach eingehender Diskussion wird über die Überweisung aller Anträge (nebst Alternativ- und Änderungsanträgen) in eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie abgestimmt.

Über diesen Überweisungsantrag wird für den SPD-Antrag wie folgt abgestimmt:

gegen L&P + LKR/ULW angenommen

0386 **17-F-02-0030**

Volle Beitragsfreiheit für Eltern und Entlastung der Kommunen bei Kitagebühren
- Antrag der CDU vom 14.09.2017 -

Stv. Ruf beantragt, Punkt 4 des Antrages getrennt abzustimmen.

Nach eingehender Diskussion wird über die Überweisung aller Anträge (nebst Alternativ- und Änderungsanträgen) in eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie abgestimmt.

Über diesen Überweisungsantrag wird für den CDU-Antrag wie folgt abgestimmt:

gegen L&P + LKR/ULW angenommen

0387 **17-F-08-0055**

Kitagebühren senken! Kindertageseinrichtungssatzung reformieren
- Antrag der Fraktion L&P vom 06.09.2017 -

Stv. Bachmann beantragt, die Punkte c und d des Antrages getrennt abzustimmen.

Stv. von Seemen beantragt die getrennte Abstimmung von Punkt c des Antrages.

Nach eingehender Diskussion wird über die Überweisung aller Anträge (nebst Alternativ- und Änderungsanträgen) in eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie abgestimmt.

Über diesen Überweisungsantrag wird für den Antrag von L&P wie folgt abgestimmt:

gegen L&P + LKR/ULW angenommen

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

In der Zeit von 18.45 Uhr bis 19.35 Uhr findet eine Pause statt.

0388 17-F-02-0029

Wiesbadener Sportlandschaft
- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.09.2017 -

Stv. Pfeifer begründet den Antrag.

Oberbürgermeister Gerich nimmt zu dem Antrag Stellung, berichtet u. a. über die Einladung zu einem Runden Tisch, die erfolgt ist und weist darauf hin, dass Stv. Pfeifer über alle Abläufe von ihm informiert worden sei.

Stv. David hält Punkt 1 des Antrages für überflüssig und beantragt die Erledigung durch Aussprache.

Es entsteht eine kontroverse Diskussion über die Einbindung und Information von Stv. Pfeifer durch den OB und über die nicht erfolgte Weitergabe der Informationen an die Fraktionen.

Stv. Lorenz weist entschieden darauf hin, dass Stv. Pfeifer lediglich in seiner Funktion als sportpolitischer Sprecher durch den Oberbürgermeister informiert wurde. Die Funktion als Ausschussvorsitzender sei davon klar getrennt, so dass durch ihn auch keine Information aller Fraktionen erfolgen konnte und durfte.

Stv. Diers beantragt die Einberufung des Ältestenausschusses. Diesem Antrag wird einstimmig gefolgt. Der Ältestenausschuss tagt in der Zeit von 20.20 Uhr bis 21.15 Uhr.

Stadtverordnetenvorsteherin verliest nach Beendigung der Sitzung des Ältestenausschusses folgende Erklärung:

Der Ältestenausschuss bekräftigt:
Magistratsinformationen, die Gegenstand der Debatte in der Stadtverordnetenversammlung und den Ausschüssen sind, müssen allen Fraktionen zur Verfügung gestellt worden sein.

Oberbürgermeister Gerich entschuldigt sich bei Stv. Pfeifer und teilt mit, dass seine Informationen Stv. Pfeifer nicht als Ausschussvorsitzenden erreicht haben.

Der Antrag wird vertagt. Über die Vertagung wird wie folgt abgestimmt:

bei Enth. Stv. Oschmann angenommen

0389 17-F-10-0022

Zweckentfremdete Wohnungen für den Wohnungsmarkt zurückgewinnen und Erstellung einer "Ferienwohnungssatzung"
- Antrag der AfD-Fraktion vom 05.09.2017 -

Stv. Obergfell begründet den Antrag.

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14. September 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Stv. Dr. Wittkowski beantragt die Überweisung des Antrages an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr.

Stv. Diers bittet um Abstimmung des Antrages.

Stv. Breuer beantragt ebenfalls die Ausschussüberweisung.

Stv. Kisseler beantragt Schluss der Redeliste, worüber mit Mehrheit abgestimmt wird.

Die Überweisung an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr wird wie folgt abgestimmt:

gegen Stv. Preinl bei Enth. L&P angenommen

0390 **17-F-21-0085**

Parkraummanagementkonzept
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom
01.08.2017 -

Stv. Große begründet den Antrag.

Stv. Forßbohm beantragt die Überweisung des Antrages an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr. Dieser Antrag wird gegen die Stimmen von L&P abgelehnt.

Es liegen Änderungsanträge aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.06.2017 der AfD, der FDP und von FW/BLW vor.

Der Änderungsantrag der FDP (lediglich 1. Spiegelstrich, Rest wurde übernommen) wird gegen die Stimmen der FDP bei Enth. LKR/ULW abgelehnt.

Der Änderungsantrag von FW/BLW wird gegen die Stimmen von FW/BLW und L&P abgelehnt.

Der Änderungsantrag der AfD ist in die Neufassung des Antrages eingearbeitet und wird zurückgezogen.

Der gem. Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen in der zur heutigen Sitzung vorgelegten Neufassung wird wie folgt abgestimmt:

bei Enth. L&P angenommen

0391 **17-V-40-0029**

Carl-von-Ossietzky-Schule - Neubau

Stv. Bohrer begründet den zu der Sitzungsvorlage gestellten Antrag, der gegen die Stimmen von L&P, der FDP, von FW/BLW und LKR/ULW abgelehnt wird.

Der Empfehlungsbeschluss des Haupt- und Finanzausschusses wird wie folgt abgestimmt:

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Protokollerklärung der FDP:

Die FDP-Fraktion stimmt mit JA, auch wenn sich die Mehrheiten in den Gremien nicht dazu durchringen konnten, Planung und Bau einer Hausmeisterdienstwohnung verbindlich zu beschließen.
bei Enth. L&P angenommen

0392 16-F-02-0003

Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen mit unkontrolliertem Freigang in
Wiesbaden
Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2016

Bürgermeister Dr. Franz stellt eine überarbeitete Satzung vor.

Stv. von Seemen beantragt die namentliche Abstimmung.

Stv. Peter Schulz stellt mündlich folgenden Änderungsantrag:

„§ 1: Weitere Ausnahmen können auf Vorlage eines tierärztlichen Attestes vorgenommen werden.“

Dieser Änderungsantrag wird gegen die Stimmen der AfD und LKR/ULW bei Enth. FW/BLW und Stv. Sobek abgelehnt.

Stv. Ruf beantragt, die Punkte 2 und 5 des Änderungsantrages von L&P als durch Aussprache für erledigt zu erklären. Dieser Antrag wird gegen die Stimmen von L&P bei Enth. der AfD angenommen.

Die verbleibenden Punkte 3 und 4 werden, wie von Stv. von Seemen beantragt, namentlich abgestimmt und mit 42 Nein-Stimmen abgelehnt (26 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen).

Die neue Satzung wird wie folgt abgestimmt:

Protokollerklärung der SPD:

Die Stellungnahme des Fachamtes bestärkt uns in der rechtlichen Auffassung, dass die Durchsetzung mit juristischen Problemen belastet ist, die sich auch durch einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung nicht vom Tisch wischen lassen. Die SPD-Fraktion weist darauf hin, dass der im Umweltausschuss beschlossene Satzungsentwurf nicht beschlussreif ist und ohne Überarbeitung nicht von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden sollte.

Die SPD-Fraktion meldet überdies erhebliche Bedenken an, ob die „Satzung“ in der vorgebrachten Form überhaupt die grundlegenden Bedingungen erfüllt um als rechtmäßige Grundlage für ein Handeln der Stadt zu dienen.

Insbesondere liegen schwere Mängel dahingehend vor, dass Ziel der Maßnahme und Adressat der Verordnung nicht in Einklang stehen und weder Ausführung noch Mittel hinreichend dargestellt

werden, noch dass die vom Gesetzgeber geforderten „anderen Maßnahmen“ und Erforderlichkeiten hinreichend belegt sind.

Der Satzungsentwurf verstößt gegen grundlegende Anforderungen an Bestimmtheit und Begründetheit.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Dabei wendet sich die SPD ausdrücklich nicht gegen die Absicht der Satzung, sondern bemängelt, dass nach ihrer Ansicht die vorgelegte Satzung in dieser Form schlicht nicht geeignet ist, das verfolgte Ziel zu erreichen und diesem zu Teil sogar entgegensteht.

Protokollerklärung der CDU:

Die CDU-Fraktion stimmt zu und geht davon aus, dass der Magistrat eine ordnungsgemäße Satzung veröffentlichen wird.

1. Das nicht ausgeführte Satzungsdatum wird nach geübter Praxis erst nach Satzungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung eingefügt.
Ausweislich des Ausschussprotokolls wurde der Stadtverordnetenversammlung empfohlen die Satzung zu beschließen. Die eingefügte Kommentierung ist nicht Teil der Satzung
2. Im Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit hat ein ausführlicher Abwägungsprozess zwischen der Stellungnahme des Veterinäramtes und den Auskünften und Stellungnahmen der Landestierschutzbeauftragten und der angehörten Tierschutzvereine stattgefunden. Die CDU-Fraktion vertritt den Standpunkt, dass dieser Abwägungsprozess die Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit einer Katzenschutzverordnung belegt.

gegen L&P bei Enth. SPD + Stv. Sobek angenommen

0393 17-V-05-0005

Implementierung eines öffentlichen Fahrradvermietsystems in Wiesbaden

bei Enth. AfD, FDP, FW/BLW, LKR/ULW angenommen

0394 17-V-14-0001

Jahres- und Gesamtabschluss zum 31.12.2015 der LHW - Entlastung
Berichterstatter: Stadtv. Lambrou

Stv. Lambrou berichtet über den Jahres- und Gesamtabschluss und beantragt, den Magistrat zu entlasten.

Der Empfehlungsbeschluss des Revisionsausschusses wird wie folgt abgestimmt:

bei Enth. Stv. Bohrer, Coigné + von Seemen angenommen

0395 17-F-21-0086

Zusammenlegung von Kunstsommer und Biennale
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom
06.09.2017 -

Der Antrag wird ohne Aussprache wie folgt abgestimmt:

Einstimmig angenommen

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0396 **17-F-05-0029**

Fußgängerzone attraktivieren - Wiesbadens Einzelhandel stärken
- Antrag der FDP-Fraktion vom 05.09.2017 -

Der Antrag wird zur Beratung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.11.2017 vorgesehen.

0397 **17-F-02-0026**

Sicherheit im öffentlichen Raum erhöhen
- Antrag der CDU-Fraktion vom 19.06.2017 -

Der Antrag wird durch die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.

Tagesordnung II

0299 **17-F-21-0080**

Beschaffung Katwarn
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 24.08.2017 -

gegen LKR/ULW bei Enth. Stv. Beyes + von Seemen

0300 **17-F-21-0082**

Haushaltsmittel für die Beschäftigungsförderung
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2017 -

gegen L&P + LKR/ULW

0301 **17-V-01-0022**

Entsprechenserklärung für den Public Corporate Governance Kodex

Enth. Stv. Beyes, Forßbohm + von Seemen

0302 **17-V-01-0033**

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Eckpunkte zum Bau und Betrieb eines Museums für abstrakte Kunst auf dem Grundstück Wilhelmstr. 1

Enth. FW/BLW

0303 17-V-01-0034

Wiesbadener Leitlinien für Bürgerbeteiligung - Vorhabenliste 2017

Enth. FDP, Stv. Bohrer, Coigné + von Seemen

0304 17-V-01-4015

Ludwig-Beck-Preis für Zivilcourage und Preis für Bürgermut

Protokollerklärung der SPD:

Die SPD-Fraktion lehnt eine Neuauflage des im Doppelhaushalt 16/17 aufgegebenen Ludwig-Beck-Preises ab. Wie in der Vorlage beschrieben, war es bereits in der Vergangenheit schwierig entsprechende Preisträgerinnen und Preisträger zu finden. Es macht aus Sicht der SPD daher keinen Sinn, diese Vorlage zu den Haushaltsberatungen einzubringen.

gegen SPD + Stv. Bohrer + Coigné bei Enth. Stv. Sobek

0305 17-V-03-0004

Bericht zum Projekt Walkmühle

Einstimmig

0306 17-V-05-0001

Fahrplanwechsel am 10.12.2017

Protokollerklärung von L&P:

Stv. Bohrer, Coigné, von Seemen und Sobek stimmen mit **NEIN**, Stv. Beyes mit **ENTHALTUNG**, da die Veränderungsvorschläge von Ortsbeiräten nur unzureichend berücksichtigt wurden. Die Fraktion L&P sieht darüber hinaus folgende Maßnahmen als vordringlich an:

- Den Hinweis des OBR Kostheim auf Überlastung der der Haltestelle Bürgerhaus Kostheim berücksichtigen und Überlastung der Linie 33 durch kürzere Taktung abstellen.
- Den Wunsch des OBR Dotzheim eine Haltestelle am REWE-Markt und der Jawlensky-Schule einzurichten berücksichtigen
- Die Erreichbarkeit des Naherholungsgebiets Neroberg für Behinderte gewährleisten.

gegen Stv. Bohrer, Coigné, von Seemen + Sobek bei Enth. Stv. Beyes

0307 17-V-06-0009

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Schulbauliste 2017

Protokollerklärung von L&P:

Da die Schulbauliste den Investitionsbedarf an Wiesbadener Schulen nur völlig unzureichend wiedergibt, stimmt die Fraktion mit **NEIN**.

gegen L&P

0308 17-V-07-0011

Neuausrichtung der städtischen Altenpflege;
HH Anmeldung zur Umsetzung der Machbarkeitsstudie

Protokollerklärung von L&P:

Die Fraktion fordert die Rückführung der städtischen Altenpflege in die Sozialverwaltung und stimmt deshalb mit **NEIN**.

gegen L&P bei Enth. LKR/ULW

0309 17-V-20-0014

Investitionscontrolling 1. Quartal 2017

Protokollerklärung von L&P:

Die Fraktion LINKE&PIRATEN nimmt die Vorlage sowie die mehrfach vom Kämmerer gegebene Zusicherung, dass künftig im Investitionscontrolling auch das Projekt „Neubau der Albert-Schweizer-Schule“ enthalten sein wird, zur Kenntnis.

gegen Stv. von Seemen

0310 17-V-20-0025

Anpassung der Gesellschaftsstruktur der Wivertis GmbH

Ziffer 2.1 gegen FDP, Ziffern 2.4 und 2.5 Enth. FDP
0311 17-V-20-0028

Halbjährlicher Bericht (I/2017) über die Aufnahme von Darlehen und langfristigen Kassenkrediten

Einstimmig

0312 17-V-20-0031

Vorlage der durch den Stadtkämmerer bis 30.06.2017 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Einstimmig

0313 **17-V-20-0032**

Übersicht der durch den Magistrat vom 01.04.2017 bis 30.06.2017 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Einstimmig

0314 **17-V-20-0034**

Entwurf des Haushaltsplans 2018/19 - Wirtschaftspläne städt. Gesellschaften

Enth. LKR/ULW + Stv. Bohrer

0315 **17-V-20-0035**

Landesausgleichsstock: GEwährung einer außerordentlichen Zuweisung zum Ausgleich von Aufwendungen für Flüchtlinge und Asylsuchende

gegen AfD bei Enth. LKR/ULW

0316 **17-V-20-0037**

Bericht Halbjahresergebnis 2017 auf Basis der HMS-Auswertung Stand Juni 2017

Einstimmig

0317 **17-V-20-0042**

Haushaltsplan 2018/2019 Haushaltsansätze städtischer Gesellschaften

Enth. FDP, L&P + LKR/ULW

0318 **17-V-20-0043**

Konsortialvertrag und Gesellschaftsvertrag der CityBahn GmbH

gegen FDP

0319 **17-V-30-0006**

Datenschutzbericht 2016

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0320	17-V-31-0006	Suche nach neuem Standort für die Unterbringung des Bürgerbüros Einstimmig
0321	17-V-40-0028	Finanzierung der Anmietung der Außenstelle der Gustav-Stresemann-Schule, Wiesbadener Straße 82, Mainz-Kastel (Housing Area) Enth. L&P + LKR/ULW
0322	17-V-40-0029	Carl-von-Ossietzky-Schule - Neubau <u>umgesetzt auf TO I</u>
0323	17-V-40-0030	Kassenwirksamkeit - Jahresabschluss 2016 und 1. Bericht 2017 Einstimmig
0324	17-V-41-0003	Bestandserfassung Kultur zur Vorbereitung des Kulturentwicklungsplans Einstimmig
0325	17-V-41-0007	Entwicklung der Wiesbadener Musik- und Kunstschule e. V. Einstimmig
0326	17-V-41-0008	Hess. Staatstheater Wiesbaden: vorläufiger Abschluss 2016; üpl-Bedarf für Brandschutzmaßnahmen in 2017 Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

- | | | |
|-------------|---------------------|--|
| 0327 | 17-V-50-0008 | Planstellen zur Organisation der Flüchtlinge mit Leistungsberechtigung im SGB II (Kommunales Jobcenter)

gegen AfD |
| 0328 | 17-V-50-0009 | Planstellen für die Fachstelle Bildung und Teilhabe im Kommunalen Jobcenter

Enth. LKR/ULW |
| 0329 | 17-V-51-0007 | Mindestpersonalbedarf nach dem Hessischen Kinderförderungsgesetz (HessKiföG), Schaffung von drei Arbeitsgruppenleitungsstellen

Einstimmig |
| 0330 | 17-V-51-0008 | Einrichtung einer Planstelle im Amt für Soziale Arbeit, Abteilung 5108 Wohnen

Enth. LKR/ULW |
| 0331 | 17-V-51-0009 | Internationale Jugendarbeit in Wiesbaden

Enth. FDP |
| 0332 | 17-V-51-0012 | Kita-Einstieg: "Brücken bauen in frühe Bildung"

Enth. Stv. Bohrer, Coigné + Sobek |
| 0333 | 17-V-51-0015 | Sozialpädagogisches Konzept Kulturpark

Enth. LKR/ULW |

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0334 **17-V-51-0019**

Schaffung von 10 zusätzlichen Krippenplätzen in der Kita Ev. Erlösergemeinde Kastel
- investive Mehrkosten-

Enth. LKR/ULW

0335 **17-V-51-0022**

Neues "Wohngebiet Hainweg" Wiesbaden-Nordenstadt, DRK Kita Hainweg 1

Enth. L&P

0336 **17-V-51-0023**

Kindertagesstätte "Kinderinsel" in Wiesbaden-Delkenheim, Übernahme der Trägerschaft
durch das DRK

Enth. L&P

0337 **17-V-51-0025**

Einbau des Aufzugs in die Altenwohnanlage Sophienstraße, Erweiterung der
Baumaßnahme zur Erschließung des Dachgeschosses

gegen LKR/ULW

0338 **17-V-51-0026**

Weiterentwicklung der Beratungsstellen für selbständiges Leben im Alter
(Demographische Entwicklung und Auswirkungen des Pflegestärkungsgesetzes III für die
Sozialhilfe bei Dezernat VII/50 und 51)

Enth. LKR/ULW, Stv. Beyes, Bohrer, Coigné, von Seemen + Sobek

0339 **17-V-51-0027**

Ausgleich der Verbindlichkeiten zwischen der AHW GmbH und der Stadt Wiesbaden in
Bezug auf den Dienstleistungsvertrag für die Altenwohnanlage Schiersteiner Straße 70-78

Enth. FDP, Stv. Beyes, Bohrer + Coigné

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0340	17-V-51-0029	Bericht Tagesbetreuung für Kinder 2016/17 Einstimmig
0341	17-V-51-0030	Qualitätssicherung und Personalentwicklung innerhalb der Bezirkssozialarbeit - Schaffung eines regelhaften Supervisionsangebotes für alle Arbeitsgruppen Enth. LKR/ULW
0342	17-V-53-0004	Neuschaffung einer Stelle bei 530520 - Infektionsschutz - medizinische/r Fachangestellte/r Ziffern 3 + 4 gegen L&P
0343	17-V-61-0020	Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 - Beteiligung und Stellungnahme gegen Stv. Bohrer, Coigné, Forßbohm, von Seemen + Sobek bei Enth. Stv. Beyes
0344	17-V-66-0104	Zusätzlicher Personalbedarf für den Aufbau eines Radverkehrsbüros und für die Erschließung von Wohngebieten gegen FW/BLW + LKR/ULW
0345	17-V-66-0212	Maarastraße in Mainz-Kostheim; Fußgängersicherung Einstimmig
0346	17-V-67-0004	Sanierung der Unterkünfte des Grünflächenamtes Enth. LKR/ULW

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0347 17-V-67-0005

Friedhofsentwicklungskonzept 2030

Protokollerklärung von L&P:

Die Fraktion stimmt der Sitzungsvorlage zu, lehnt eine Erhöhung der Gebühren aber ab.

Enth. LKR/ULW

0348 17-V-67-0008

Anerkennung von zusätzlichem Personalbedarf bei 6702

Enth. LKR/ULW

0349 17-V-67-0010

Entwicklungskonzept 2022 für den Tier- und Pflanzenpark Fasanerie Wiesbaden

Einstimmig

0350 17-V-80-8004

Vermittlungsmodell Schloss Freudenberg - Fortführung ab 2017

Enth. LKR/ULW

0351 17-V-80-8005

Kofinanzierung Projekt QuABB - Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule

Einstimmig

0352 17-V-80-8007

Arbeitsmarktprojekt 'Haushaltsnahe Dienstleistungen - Die Alltagsengel' - Verlängerung 2018 - 2020

Enth. LKR/ULW

0353 17-V-80-8009

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Teilnahme der Landeshauptstadt Wiesbaden an der Gewerbeimmobilienmesse Expo Real in München in den Jahren 2018/2019

Protokollerklärung von FW/BLW:

Für unsere Fraktion ist die Investition bzw. der „Return of Invest“ für diesen Messeauftritt nicht nachvollziehbar

gegen FW/BLW, LKR/ULW, Stv. Beyes, Bohrer, Coigné, Forßbohm + von Seemen bei Enth. Stv. Sobek

0354 17-V-81-0004

Jahresabschluss 2016 der Wasserversorgungsbetriebe der LH Wiesbaden (WLW)

Enth. Stv. Bohrer + Coigné

0355 17-V-81-0005

Bestellung der Wirtschaftsprüfers für den Eigenbetrieb Wasserversorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden (WLW) für das Geschäftsjahr 2017

Einstimmig

0356 17-V-81-0006

Wirtschaftsplan 2018/19 mit Hochrechnung 2017 und Mittelfristplanungen 2020/21 der Wasserversorgungsbetriebe der LH Wiesbaden (WLW)

Enth. FDP, LKR/ULW + Stv. Bohrer + Coigné

0357 17-V-82-0001

Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes TriWiCon

Enth. LKR/ULW

Tagesordnung III

0358 16-S-00-0020

Wahl von Verwaltungsbediensteten zu weiteren Schriftführerinnen/Schriftführern

Einstimmig

0359 16-F-02-0003

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen mit unkontrolliertem Freigang in Wiesbaden; Antrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2016

umgesetzt auf TO I

0360 **17-V-41-0004**

Kulturfonds - Überarbeitung der Satzung

Einstimmig

0361 **17-V-61-0025**

Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfs ?Erbenheim-Süd?
im Ortsbezirk Erbenheim ? Satzungsbeschluss -

Enth. LKR/ULW

0362 **17-V-61-0027**

Bebauungsplan "Carl-von-Ossietzky-Schule" im Ortsbezirk Klarenthal - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss -

Einstimmig

0363 **17-V-01-0039**

Änderung der Ordnung des Gestaltungsbeirates, Wiederberufung der Bereitsmitglieder,
Umbenennung in Gestaltungs- und Denkmalbeirat

Einstimmig

0364 **17-V-05-0005**

Implementierung eines öffentlichen Fahrradvermietsystems in Wiesbaden

umgesetzt auf TO I

0365 **17-V-31-0008**

Stellenfreigaben Ordnungsamt

gegen L&P bei Enth. FDP

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0366 **17-V-36-0009**

Planfeststellungsverfahren "Neubau Schienenfahrzeugwerkstatt und Außenreinigungsanlage mit Gleisanschluss auf dem Gelände des Industrieparks Kalle-Albert in Wiesbaden"

Protokollerklärung der FDP:

Die FDP-Fraktion stimmt mit NEIN, da das Vorhaben der Firma InfraServ grundsätzlich begrüßt und unterstützt wird und daher nicht aufgrund von möglichen - und derzeit noch nicht endgültig vorliegenden - Plänen zum Bau einer CityBahn konterkariert werden darf.

gegen FDP bei Enth. L&P

Tagesordnung IV

0367 **17-V-11-1014**

Vorbereitung der Stellenbesetzung der Leitung des Revisionsamtes

Einstimmig

0368 **17-V-20-0040**

Bürgschaft Nr. 625 - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft zugunsten der WIM Liegenschaftsfonds GmbH & Co. KG

0369 Enth. LKR/ULW
17-V-36-0008

Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden am 29.06.2017

Einstimmig

0370 **17-V-63-0003**

Bauantrag; Schiersteiner Straße 96 + 98/Ecke Platanenstraße 42-46 - Neubau Mehrfamilienhaus mit 47 Wohnungen, Gewerbe im Erdgeschoss und einer Tiefgarage im Untergeschoss

gegen L&P bei Enth. LKR/ULW

0371 **17-V-66-0107**

Werbenutzungsvertrag 2. Nachtrag

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

gegen L&P bei Enth. LKR/ULW

0372 **17-V-80-2316**

Beendigung eines Erbbaurechts und Verkauf eines Grundstücks in Schierstein

Enth. LKR/ULW

0373 **17-V-80-2326**

Grunderwerb für den Neubau der Carl-von-Ossietzky-Schule

Enth. L&P

Anlagen

Wiesbaden, .10.2017

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Die Schriftführerin

Gabriel

Koba